

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften



Soziale Arbeit



Master in Sozialer Arbeit

Vertiefung: Transitionen und Interventionen

www.zhaw.ch



Warum ein Masterstudium in Sozialer Arbeit?

Der Master in Sozialer Arbeit an der ZHAW bringt Sie weiter: Er bietet Ihnen fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten – mit grossem Gestaltungsfreiraum und vielfältigen beruflichen Perspektiven. Was möchten Sie erreichen?



Transitionen untersuchen

Sie interessieren sich für biografische Transitionen wie den Übergang von der Adoleszenz ins Erwachsenenalter oder Krisen wie den Jobverlust im fortgeschrittenen Erwerbsalter. Sie möchten sich mit institutionsbezogenen Übergängen, z. B. dem Austritt aus dem Straf- und Massnahmenvollzug, sowie mit professionellen und gesellschaftlichen Transitionen auseinandersetzen und die Zukunft der Sozialen Arbeit mitgestalten.

Interventionen reflektieren

Sie sind bereits in der Sozialen Arbeit tätig, erkennen Herausforderungen im Berufsalltag und verspüren den Wunsch, Methoden und Interventionen zu reflektieren, weiterzuentwickeln oder neu zu kreieren.

Konzeptionell arbeiten

Sie arbeiten gerne konzeptionell und möchten an konkreten Lösungen für aktuelle gesellschaftliche und sozialpolitische Problem- und Fragestellungen wie soziale Kohäsion, Ungleichheit, demografische Alterung, soziale Nachhaltigkeit oder Digitalisierung mitwirken.

Führungskompetenzen erlangen

Sie interessieren sich für soziale Innovationen und Organisationsentwicklung, denken gerne strategisch und möchten Führungsaufgaben übernehmen.

Es gibt viele gute Argumente für ein Masterstudium in Sozialer Arbeit. Wir begleiten Sie gerne auf Ihrem individuellen Weg zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Wir freuen uns auf Sie.

Aktuell, praxisnah und interdisziplinär

Der Master in Sozialer Arbeit an der ZHAW zeichnet sich durch vielfältige Entwicklungs- und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten aus. Sie bestimmen Ihre eigenen thematischen Schwerpunkte. Was ist für Sie besonders wichtig?

Aktualitätsbezug durch Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Praxis

- Sie setzen sich vertieft mit forschungsbezogenen und praxisrelevanten Themen wie Kinderschutz, Community Development und Existenzsicherung auseinander.
- Im Modul «Werkraum Projekte» führen Sie im Auftrag einer Organisation der Sozialen Arbeit Ihr eigenes Projekt durch. Sie entwickeln z. B. ein Weiterbildungsangebot für Freiwilligenarbeit im Migrationsbereich oder ein Konzept für die offene Jugendarbeit.

Forschungs- und Lehrkompetenzen erweitern

- Im Modul «Werkraum Forschung» setzen Sie ein eigenes Forschungsprojekt um, z. B. zur Bedeutung der Intervention «Aufenthalt im Frauenhaus» oder zur politischen Partizipation von Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung.
- Sie begleiten Studierende bei ihrer Bachelorarbeit oder wirken in ausgesuchten Bachelormodulen mit.

Inter- und Transdisziplinarität eröffnen neue Perspektiven

- Modulbesuche an weiteren ZHAW-Departementen wie Angewandte Psychologie oder School of Management and Law und an Hochschulen wie der ZHdK ermöglichen Ihnen, soziale Themen aus dem Blickwinkel verschiedener Disziplinen zu betrachten.
- Sie nutzen Innovationsmethoden wie «Design Thinking», um aktuelle Themen und Trends aufzuspüren und arbeiten mit Theaterpädagoginnen und Medienschaffenden daran, Ihre Auftritt- und Rhetorikkompetenz zu optimieren.

Sprachkompetenzen und internationale Vernetzung fördern

- Verbessern Sie im Modul «English for Social Work» Ihre Sprachfähigkeit.
- Erweitern Sie Ihre internationalen Kompetenzen beispielsweise mit einer Studienreise zum Thema Social Work (Indien) oder Social Challenges (USA). Knüpfen Sie so wertvolle Kontakte im Ausland und erwerben Sie das Certificate International Profile.



Flexible Gestaltung des Studiums

- Sie können Ihr Studium im Frühling oder Herbst starten.
- Sie haben umfangreiche Wahlmöglichkeiten: 2/3 der Studieninhalte dienen Ihrer individuellen Profilbildung.
- Sie entscheiden jedes Semester neu, wie viele Module Sie belegen möchten.
- Sie bestimmen den Ablauf und das Pensum (Voll-/Teilzeit) Ihres Studiums weitgehend selbst.



Entdecken Sie neue Möglichkeiten

Der Master in Sozialer Arbeit qualifiziert Sie für Fach- und Führungspositionen und bereitet Sie für anspruchsvolle Aufgaben in Praxis und Forschung vor. Aufbauend auf Ihrem Wissen können Sie nach dem Masterstudium in Ihnen bekannten Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit neue Aufgaben übernehmen oder sich neue Fachbereiche erschliessen.

Das Studium befähigt Sie:

- Prozesse dialogisch, inter- und transdisziplinär zu gestalten und zu leiten.
- Konzepte und Lösungen zu komplexen Frage- und Problemstellungen zu entwickeln und im Berufsalltag zu implementieren.
- Entwicklungs- und Evaluationsprojekte zu planen und umzusetzen.
- mit Fachpersonen aus anderen Fachbereichen souverän zu kommunizieren und zu verhandeln.
- systematisch zu analysieren sowie qualitativ und quantitativ zu forschen.
- die Soziale Arbeit theoriebasiert zu positionieren und methodisch zu handeln.
- mehrperspektivisch zu reflektieren und situationsbezogen zu führen.

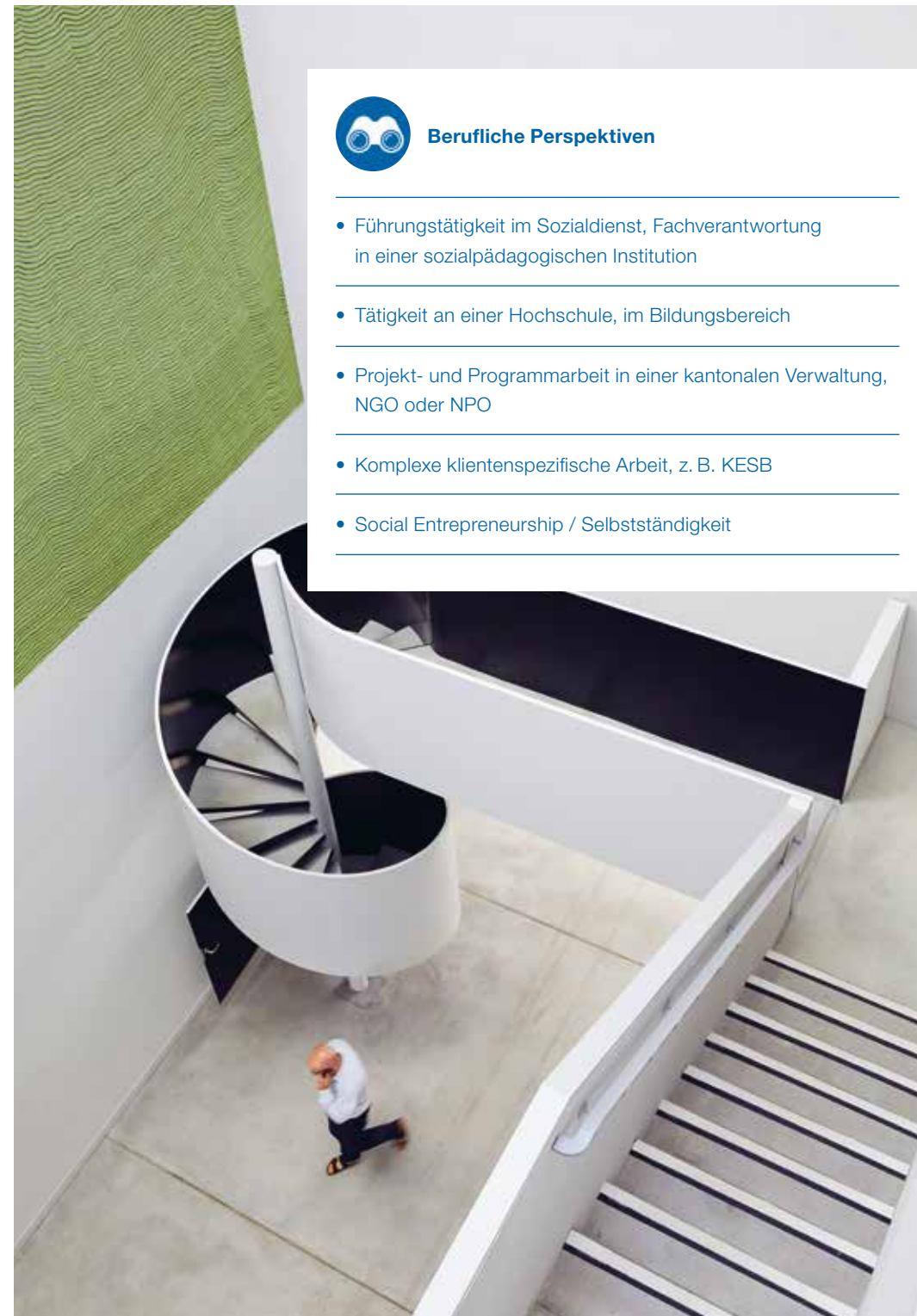
Abschluss und weiterführende Qualifikation

Mit Abschluss des Studiums erlangen Sie den international anerkannten Titel «Master of Science ZFH in Sozialer Arbeit mit Vertiefung Transitionen und Interventionen». Dieser befähigt Sie zum weiterführenden Doktorat an einer Universität im In- oder Ausland.



Berufliche Perspektiven

- Führungstätigkeit im Sozialdienst, Fachverantwortung in einer sozialpädagogischen Institution
- Tätigkeit an einer Hochschule, im Bildungsbereich
- Projekt- und Programmarbeit in einer kantonalen Verwaltung, NGO oder NPO
- Komplexe klientenspezifische Arbeit, z. B. KESB
- Social Entrepreneurship / Selbstständigkeit





Isabel, 33
Erst Vollzeit-,
jetzt Teilzeitstudentin

Neue berufliche Möglichkeiten entdecken

Isabel arbeitet in einer Jugendlichenwohngruppe und in einer Tagessonderschule mit dem Ziel der Reintegration der Kinder und Jugendlichen in die Regelschule. Nach sieben erfahrungsreichen und intensiven Jahren in der Sozialpädagogik sucht Isabel eine neue Perspektive. Sie möchte sich weiterentwickeln und bewirbt sich erfolgreich für den Master in Sozialer Arbeit.

Ihre Ziele: neue berufliche Möglichkeiten entdecken, sich neues Wissen aneignen und vertiefte Einblicke in die Forschung bekommen. Ihr erstes Master-Semester absolviert Isabel in Vollzeit. Damit ihr neben dem Studium genügend Zeit für ihre neue Teilzeittätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin in einem partizipativen Forschungsprojekt mit Jugendheimen bleibt, studiert sie seit dem 2. Semester in Teilzeit. Sie analysiert gerne gesellschaftliche Veränderungen und schätzt die Auseinandersetzung mit komplexen Themen. Im «Werkraum Projekte» untersucht sie die interdisziplinäre Zusammenarbeit auf einer KESB. Nach dem Master möchte sie entweder in der Sozialarbeitsforschung bleiben oder sich in einem anderen Bereich mit dem gesellschaftlichen Wandel auseinandersetzen.



Timo, 30
Teilzeitstudent

Theorie und Praxis verbinden

Timo steigt mit einer KV-Lehre ins Berufsleben ein. Dann entdeckt er – über mehrere Zivildienstesätze im Sozialwesen – seine Leidenschaft für die Soziale Arbeit. 2019 schliesst er seinen Bachelor in Sozialer Arbeit an der ZHAW ab und tritt direkt in den Master über. In einem Teilzeitpensum arbeitet er aktuell in der Schulsozialarbeit, einem Handlungsfeld, das er nun auch aus einer wissenschaftlichen Perspektive betrachten möchte. Ausserdem engagiert er sich politisch als Mitglied einer Sozialbehörde.

Die Verbindung von Theorie und Praxis interessiert Timo sehr und er möchte sich damit im Master intensiv auseinandersetzen. Es geht ihm dabei vor allem darum, seine praktischen Erfahrungen mit anderen Masterstudierenden zu teilen, zu analysieren und entsprechend Erkenntnisse abzuleiten, die ihn in seiner Arbeit weiterbringen. Im Mastermodul «Werkraum Forschung» hat er die aktuelle Frage «Wie Jugendliche die Corona-Pandemie erleben» wissenschaftlich untersucht. Praktische Probleme aus der wissenschaftlichen Perspektive betrachten zu können und dadurch besser zu verstehen, ist für Timo ein zentraler Mehrwert des Masterstudiums.

Grundlagen

Pflichtmodule

30
Credits

Grundlagenmodule

In den Grundlagenmodulen vertiefen Sie das im Bachelorstudium erworbene Wissen und eignen sich generalistische Kompetenzen an. Diese können Sie in allen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit einsetzen.

Organisationsentwicklung und soziale Innovation
P 6 Credits

Theorien und Methoden im Dialog
P 6 Credits

Sozialpolitik im Übergang zum Postwohlfahrtsstaat: Vergleiche und Fallstudien
P 6 Credits

Dialogische Praxis- und Wissensentwicklung
P 3 Credits

Sozialarbeitsforschung: Ansätze, Methoden und Anwendung
P 9 Credits

Profilbildung

Pflichtmodule

42
Credits

Werkräume

In den Werkräumen «Projekte» und «Forschung» bearbeiten Sie gemeinsam mit Expertinnen und Experten der Berufs- und Forschungspraxis aktuelle Fragestellungen der Sozialen Arbeit.

Werkraum Projekte
Dialogische Projekt- und Prozessgestaltung
P 9 Credits

Werkraum Forschung
Kooperative Anwendungsforschung
P 9 Credits

Methodenmodule

In diesen Modulen üben Sie die adressatengerechte Kommunikation und die interdisziplinäre Zusammenarbeit beim mündlichen Auftritt und bei der schriftlichen Konzeptentwicklung.

Konzeptentwicklung und Agenda-Setting
P 3 Credits

Auftritt und Rhetorik: souverän überzeugen
P 3 Credits

Profilbildung

Wahlpflichtmodule

18
Credits

Wahlpflichtmodule und Mentorate

Mit thematischen Wahlpflichtmodulen vertiefen Sie Ihre Profilbildung. In Mentoraten erhalten Sie einen Einblick in die Lehre im Bachelorstudium oder in die Arbeit aktuell laufender Forschungsprojekte. Zudem können Sie im Rahmen von Studienreisen sowie Modulen anderer Departemente oder Hochschulen internationale und interdisziplinäre Akzente setzen.

Kriminalität im Lebenslauf mit Fokus auf den Ausstieg aus der Kriminalität W 3 Credits	Soziale Kontrolle und Strafen W 3 Credits
Kindeswohl, Kindeswille, Kinderschutz W 3 Credits	Transitionen im Lebenslauf W 3 Credits
Laterale Führung: mutig und kollegial führen in komplexen Arbeitswelten W 3 Credits	Qualität sichern, Wirkungen sichtbar machen W 3 Credits
Community Development – Soziale Arbeit vor Ort W 3 Credits	Vulnerabilität im späteren Lebensverlauf W 3 Credits
Forschungserfahrung in der Sozialen Arbeit (Mentorat) W 3 Credits	Lehrerfahrung in der Sozialen Arbeit (Mentorat) W 3 Credits
Internationale Studienreise W 3 Credits	English for Social Work W 3 Credits
Interventionen evaluieren: Kriterien, Designs und Nutzung W 3 Credits	Module an anderen ZHAW-Departementen und Hochschulen 3–6 Credits

Flexible Stundenplangestaltung
Die Abfolge der Module können Sie weitgehend selbst bestimmen.¹ Insgesamt erwerben Sie im Master 90 ECTS-Credits.

Mehr zum Studienaufbau erfahren Sie hier:
➤ www.zhaw.ch/sozialarbeit/master/struktur

¹ **Ausnahmen:** Das Modul «Werkraum Projekte» kann erst nach Abschluss des Moduls «Dialogische Praxis- und Wissensentwicklung» belegt werden, das Modul «Werkraum Forschung» erst nach dem Modul «Sozialarbeitsforschung: Ansätze, Methoden und Anwendung». Um mit der Master-Thesis zu beginnen, müssen Sie mind. 30 Credits erfolgreich absolviert haben.

Legende: P = Pflichtmodule W = Wahlpflichtmodule

Master-Thesis
Eine wissenschaftliche Arbeit entwickeln, verfassen und verteidigen
P 18 Credits

Zulassung und Beratung

Das müssen Sie mitbringen, um für den Master in Sozialer Arbeit an der ZHAW zugelassen zu werden.

Zulassung mit Bachelorabschluss in Sozialer Arbeit

- Prüfungsfreie Anmeldung zum Masterstudium mit einem Gesamtnotenschnitt von mindestens 5.0
- Einladung zu einem Prüfungsgespräch bei einem Gesamtnotenschnitt unter 5.0

Zulassung mit Bachelorabschluss in Bezugsdisziplin

- Einladung zu einem Prüfungsgespräch

Praxiserfahrung

Für das Masterstudium benötigen Sie insgesamt 1500 Stunden Berufserfahrung im Bereich der Sozialen Arbeit:

- Bei Studienbeginn mindestens 800 Stunden
- Bis zu Beginn des 3. Semesters weitere 700 Stunden

Interessiert am Masterstudium?

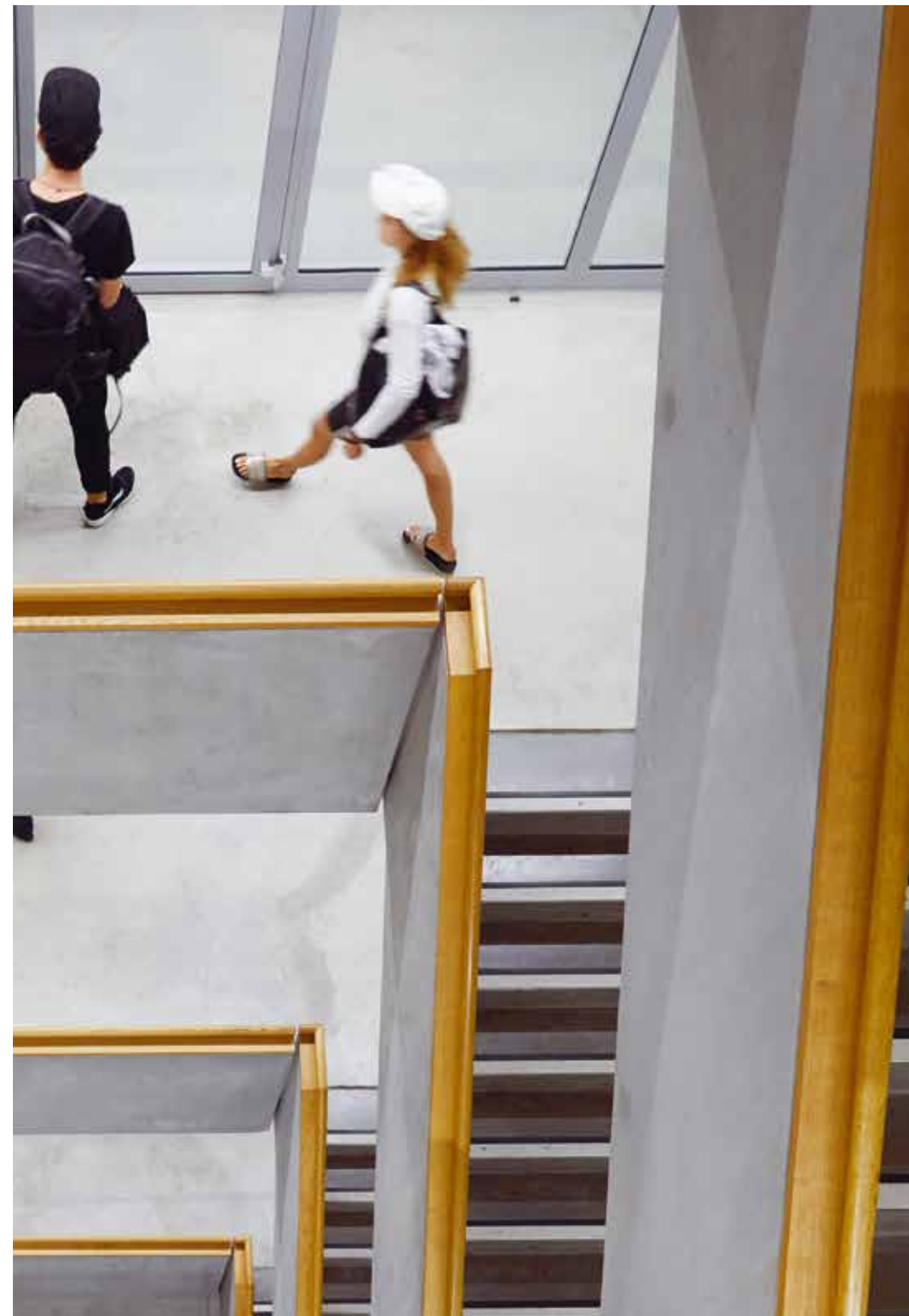
Mehr zum Master in Sozialer Arbeit erfahren Sie an unseren Infoveranstaltungen. Hier gehts zur Anmeldung:

➤ www.zhaw.ch/sozialarbeit/master/info

Individuelle Studienberatung

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch in einem persönlichen Gespräch. Senden Sie uns ein E-Mail zur Terminvereinbarung an:

➤ master.sozialarbeit@zhaw.ch



Fabienne, 37
Teilzeitstudentin

Sich persönlich und beruflich weiterentwickeln

Nach der kaufmännischen Berufsmatura arbeitet Fabienne als Sachbearbeiterin, interessiert sich aber bereits für eine Laufbahn in der Sozialen Arbeit. 2007 startet sie den Bachelor in Sozialer Arbeit an der FHNW und schliesst diesen 2010 erfolgreich ab. Ihre berufliche Erfahrung ist vielfältig und reicht von der aufsuchenden Sozialarbeit in Peru über die Sozialberatung im «Intake» bis hin zur Spitalsozialarbeit. Aktuell hat sie die Gruppenleitung sowie die Personalführung des Sozialdienstes eines grossen Stadtsitals inne und begleitet Bachelorstudierende der Sozialen Arbeit im Rahmen der Praxisausbildung.

Fabienne möchte mit dem Master in Sozialer Arbeit vor allem ihre Theoriekenntnisse auffrischen und die eigene Methodenkompetenz weiter ausbauen. Sie erhofft sich neue Impulse für das eigene Verständnis ihrer Profession und hat mit dem Abschluss des Methodenmoduls «Auftritt und Rhetorik» bereits ein weiteres persönliches Ziel erreicht: noch souveräner und überzeugender zu kommunizieren. Im Wahlpflichtmodul «Laterale Führung» arbeitet sie an der Stärkung ihrer Selbst- und Führungskompetenz, um sich bestmöglich für die Personalführung und die damit einhergehenden Aufgaben zu rüsten.

Der Master auf einen Blick

- **Abschluss**

Master of Science ZFH in Sozialer Arbeit mit Vertiefung
«Transitionen und Interventionen»

- **Arbeitsumfang**

90 ECTS-Credits

- **Organisationsform**

Vollzeit oder Teilzeit

- **Dauer**

3 bis 4 Semester (Vollzeit)
mind. 5 Semester (Teilzeit)

- **Studienbeginn**

KW 8 (Frühlingssemester)
KW 38 (Herbstsemester)

- **Studientage**

Donnerstag und Freitag, einzelne Samstage

- **Anmeldeschluss**

Anmeldungen werden laufend entgegengenommen.

- **Unterrichtssprache**

Deutsch

- **Unterrichtsort**

Campus Toni-Areal, Zürich

- **Studiengebühren**

CHF 720.– pro Semester plus zusätzliche
Kosten rund ums Studium

Mehr übers Studium erfahren:

➤ [www.zhaw.ch/sozialearbeit/
master](http://www.zhaw.ch/sozialearbeit/master)



Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Departement Soziale Arbeit

Pfingstweidstrasse 96
Postfach
CH-8037 Zürich

+41 58 934 88 62
master.sozialearbeit@zhaw.ch

www.zhaw.ch/sozialearbeit/master

Folgen Sie uns auf

